Inspiriert von einer Ikone: das neue Cayenne Coupé Electric

24/04/2026 Inspiriert von der ikonischen Form des 911 und seiner charakteristischen Flyline verbinden die neuen Cayenne Coupé Electric-Modelle kraftvolle Proportionen mit außergewöhnlicher E-Performance. Optisch wie technisch zählen sie zu den emotionalsten und sportlichsten Vertretern im SUV-Segment. Zum Marktstart stehen drei Antriebsvarianten zur Wahl. Seine Weltpremiere feiert das Coupé auf der Auto China 2026 in Peking.

Die neuen Cayenne Coupé-Modelle vereinen kraftvolle Präsenz mit der ikonischen Dachlinie des 911 – bei Porsche „Flyline“ genannt. Ab der A-Säule sind die Coupé-Modelle eigenständig gestaltet, auch die Frontscheibe ist Coupé-spezifisch ausgeführt. „Die flach abfallende Dachlinie spannt sich athletisch über breite Schultern und verleiht dem Cayenne Coupé eine besonders dynamische Anmutung“, sagt Thomas Stopka, Leiter Entwurf Exterieur-Design, Style Porsche.

Der adaptiv ausfahrende Heckspoiler fügt sich harmonisch in die Formgebung ein, während die flächenbündige Einbettung der Heckscheibe mit reduzierten Fugen für eine klare, moderne Optik sorgt. „Präzise gezeichnete Linien, breite Proportionen und in Schwarz hochglanz gehaltene

Seitenscheibenleisten formen ein Design, das in jedem Detail Sportlichkeit ausstrahlt. Extrovertiert und klar positioniert ist das neue Cayenne Coupé Electric ein Sportwagen durch und durch", so Stopka.

Die Coupé-Form mit der abfallenden Dachlinie verbessert den Luftwiderstand. Der cW-Wert beträgt 0,23 (SUV: 0,25). Dies erhöht die kombinierte WLTP-Reichweite des Cayenne Coupé Electric im Vergleich zum SUV modellabhängig um bis zu 18 Kilometer auf bis zu 669 Kilometer. Zu den Maßnahmen im Bereich Porsche Active Aerodynamics zählen bewegliche Kühlluftklappen und der adaptive Heckspoiler.

Sportliche Proportionen mit hohem Alltagsnutzen

Mit 4.985 Millimeter ist das vollelektrische Cayenne Coupé genauso lang wie das SUV-Modell und mit 1.980 Millimeter (ohne Spiegel) ebenso breit. Am höchsten Punkt ist es mit 1.650 Millimeter aber 24 Millimeter flacher. Trotz der sportlichen Linienführung bietet das Coupé einen hohen Nutzwert: Das Ladevolumen beträgt 534[1] bis 1.347 Liter, der Frunk fasst zusätzliche 90 Liter. Die Fondsitzanlage – wahlweise zwei- oder 2+1-sitzig – ist zweifach elektrisch verstellbar. Analog zum SUV ist eine Anhängezugvorrichtung mit bis zu 3,5 Tonnen Anhängelast erhältlich. Für Kunden mit erhöhten Anforderungen an die Robustheit ihres Autos steht auch für das Coupé ein Offroad Paket zur Verfügung.

Drei Modelle zum Start

Die Coupé-Modelle des Cayenne Electric übernehmen das aktuell dreistufige Angebot der SUV-Modelle in Bezug auf die Antriebsvarianten und sind ab sofort bestellbar:

- **Cayenne Coupé Electric** mit 300 kW (408 PS, **Cayenne Coupé Electric (WLTP)*:** Stromverbrauch kombiniert: 21,3 – 19,2 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A), Overboost-Leistung bei Launch Control 325 kW (442 PS), 0 – 100 km/h in 4,8 Sekunden, Höchstgeschwindigkeit 230 km/h, Preis in Deutschland ab 109.000 Euro[2]
- **Cayenne S Coupé Electric** mit 400 kW (544 PS, **Cayenne S Coupé Electric (WLTP)*:** Stromverbrauch kombiniert: 21,1 – 18,9 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A), Overboost-Leistung bei Launch Control 490 kW (666 PS), 0 – 100 km/h in 3,8 Sekunden, Höchstgeschwindigkeit 250 km/h, Preis in Deutschland ab 130.300 Euro[2]
- **Cayenne Turbo Coupé Electric** mit 630 kW (857 PS, **Cayenne Turbo Coupé Electric (WLTP)*:** Stromverbrauch kombiniert: 22,0 – 20,0 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A), Overboost-Leistung bei Launch Control 850 kW (1.156 PS), 0 – 100 km/h in 2,5 Sekunden, Höchstgeschwindigkeit 260 km/h, Preis in Deutschland ab 168.500 Euro[2]

Das Fahrwerksangebot entspricht dem der SUV-Modelle. Serienmäßig verfügt das Coupé über eine adaptive Luftfederung mit Porsche Active Suspension Management (PASM). Für Cayenne S Coupé

Electric und Cayenne Turbo Coupé Electric ist optional das aktive Fahrwerk Porsche Active Ride erhältlich. Eine Hinterachslenkung mit einem Einschlagwinkel von bis zu fünf Grad lässt sich bei allen Modellen ergänzen.

Dank 800-Volt-Technologie lädt das Cayenne Coupé Electric am passenden DC-Schnelllader mit bis zu 390 kW Ladeleistung und unter spezifischen Bedingungen sogar mit bis zu 400 kW[3]. Mit dem serienmäßigen On-Board-Lader liegen AC-Ladeleistungen von bis zu 11 kW an, optional sind bis zu 22 kW möglich.

Umfangreichere Serienausstattung und optionales Leichtbau Sport-Paket

Das Cayenne Coupé Electric übernimmt die Porsche Driver Experience des SUV und bietet damit ein digitales und zugleich fahrerorientiertes Bedienkonzept. Prägend ist eine großzügige Displaylandschaft inklusive volldigitalem Kombiinstrument, dem zentralen Flow Display, sowie einem Beifahrer-Display und einem AR-Head-up-Display als Option. Digitale und analoge Bedienelemente ergänzen sich und sind ergonomisch optimal erreichbar. Mit der Porsche Digital Interaction rücken Individualisierung und intuitive Bedienung in den Fokus: personalisierbare Widgets, anpassbare Display-Themes und die Integration von Drittanbieter-Apps sorgen für ein vernetztes und individuell konfigurierbares Nutzererlebnis.

Mit dem Panorama-Glasdach – optional mit Sunshine Control, einer elektrisch schaltbaren Flüssigkristallfolie – sowie dem Sport Chrono Paket fällt die Serienausstattung des Cayenne Coupé Electric noch umfangreicher aus als beim SUV. Optional ist zudem ein Coupé-spezifisches Leichtbau Sport-Paket erhältlich. Modellabhängig reduziert es das Fahrzeuggewicht um bis zu 17,6 Kilogramm. Das Paket umfasst unter anderem ein Leichtbaudach aus Carbon, sportliche Carbon-Einleger, spezifische 22-Zoll-Räder und Performance-Reifen. Innen dominieren sportliche Elemente wie die Sitzmittelbahn in Stoff mit klassischem Pepita-Muster, der Race-Tex-Dachhimmel und offenporige Carbon-Oberflächen. Auf Wunsch ist das Leichtbau Sport-Paket auch mit schwarzer Lederausstattung sowie einer 2+1-Hintersitzanlage kombinierbar.

[1] Bei Cargostellung der Fondsitzanlage.

[2] Alle Preisangaben für den deutschen Markt inklusive 19 Prozent Mehrwertsteuer und mit länderspezifischer Ausstattung.

[3] Ladeleistung Cayenne unter spezifischen Bedingungen mit CCS-Schnellladesäule mit > 400 kW, > 850 V, > 520A, Ausgangsladezustand 45% - 48%, Batterietemperatur 40°C - 42°C. Maximale Ladeleistung für Gleichstrom (DC) bei einem Ladevorgang von 10% SoC auf bis zu 80% SoC unter optimalen Bedingungen: 390 kW (CCS-Schnellladesäule mit > 390kW, > 850 V, > 520A, Batterietemperatur 15°C, Ausgangsladezustand 9 % und Restreichweite < 60 km).

MEDIA ENQUIRIES

Ben Weinberger

Spokesperson Cayenne und Macan
+49 (0) 170 / 911 2097
ben.weinberger@porsche.de

Verbrauchsdaten

Cayenne Coupé Electric (WLTP)*: Stromverbrauch kombiniert: 21,3 – 19,2 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A

Cayenne Turbo Coupé Electric (WLTP)*: Stromverbrauch kombiniert: 22,0 – 20,0 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A

Cayenne S Coupé Electric (WLTP)*: Stromverbrauch kombiniert: 21,1 – 18,9 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2026/produkte/porsche-das-neue-cayenne-coupe-electric-42212.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/8ed848cb-292c-43d1-8f67-39c07cf8c948.zip

Externe Links
https://newsroom.porsche.com/de/produkte/cayenne/cayenne-electric.html
https://newsroom.porsche.com/de/produkte/porsche-elektromobilitaet.html
https://newstv.porsche.com/de/article/332613.html
https://newstv.porsche.com/de/article/332701.html
https://newstv.porsche.com/de/article/332707.html